



Joe Weidenholzer am Genussmarkt

## SPÖ Professor im EU-Parlament

**KRONSTORF.** „Wei uns Europa net Wurscht is“ – unter diesem Motto mischte die SPÖ am Kronstorfer Genussmarkt mit. Soziale Gerechtigkeit, Bürgerrechte, ein freies und neutrales Internet sind nur einige Schwerpunkte des Linzer Uni-Professors Joe Weidenholzer, für die er sich im EU-Parlament einsetzt. Als Präsident der Volkshilfe weiß er, wie es vielen Menschen geht und dass in der EU das Soziale einen höheren Stellenwert bekommen muss. ■



Gottfried Kneifel, Alwin Pichler

## SENIOREN Engagement

**ENNS.** Am Rande des Landestreffens der Wirtschaftsbund-Senioren im Linzer Donau-Forum der Oberbank brach Gottfried Kneifel, Stadtbobmann des Ennsener Wirtschaftsverbandes und Vertreter der WB-Senioren im Landesvorstand des Seniorenverbandes, ein Lanze für die Senioren: „Wir tragen zwar keine Hauptverantwortung mehr in der Wirtschaft, aber für Demokratie, Staat und Gesellschaft brauchen wir die Erfahrung und das Engagement der Senioren mehr denn je.“ ■

## EUROPA-LANDES-RAT

# Junge gehen wählen

**OÖ.** Anlässlich der EU-Wahl am 25. Mai bat Tips Europa-Landesrat Michael Strugl (ÖVP) zum Gespräch.

**Tips:** Umfragen zeigen, dass es gerade bei Jugendlichen eine hohe Bereitschaft gibt, wählen zu gehen. Wie ist Ihr Eindruck?

**Michael Strugl:** Jugendliche sehen eher Chancen, die Europa bietet, bringen eine positivere Stimmung mit. Sie gehören einer Generation an, für die der Euro selbstverständlich ist, und waren etwa zu einem Austausch in anderen Ländern.

**Tips:** Das Image der EU ist trotzdem angeschlagen. Warum?

**Strugl:** Es muss viel verbessert werden, es gibt zu viel Regulierung und Bürokratie. Aber OÖ profitiert



Europa-Landesrat Michael Strugl

Foto: Land OÖ/Kauder

stark: Wir haben seit dem Beitritt 4,9 Milliarden Euro Fördermittel abgeholt und als Exportbundesland sind Binnenmarkt und einheitliche Währung sehr wichtig.

**Tips:** Wo gibt es für OÖ wichtige Weichenstellungen?

**Strugl:** Für den Wirtschaftsstandort ganz entscheidend ist die Umwelt- und Klimapolitik – davon hängt unsere Zukunftsfähigkeit als Produktionsstandort sehr wesentlich ab. ■

## EXPANSION

# TTI hat jetzt 15 Standorte

**ST. FLORIAN.** Die TTI Personal-dienstleistung GmbH mit Sitz in St. Florian übernimmt mit 1. Mai 2014 die in Raaba bei Graz ansässige MPS Personalservice GmbH. Die Geschäftstätigkeiten werden durch TTI Personalservice GmbH mit Sitz in Gralla an den Standorten Raaba (Steiermark) und Saalfelden (Salzburg) weitergeführt. Die Geschäftsleitung übernehmen Alexander Hüttner als Geschäftsführer und Markus Fröhlich als Prokurist und Vertriebsleiter. „Erfreulich ist, dass wir unsere Vertriebsorganisation durch die Übernahme auf die Steiermark und das südliche Salzburg und Tirol ausdehnen konnten und somit mit 15 Standorten flächendeckend in Österreich vertreten sind“, sagt Johann Höfler, Vorsitzender der Geschäftsführung bei TTI. ■

## PADUA GMBH

# Wohnen im Ennsener Zentrum

**ENNS.** Die Firma Padua GmbH errichtet in der Pfarrgasse 8 im Zentrum von Enns „Wohnen am Klostergarten“ insgesamt zwölf vom Land OÖ geförderte Eigentumswohnungen.

Die Wohnanlage wird nach Plänen des Ennsener Architekten Dipl.-Ing. Christoph Haas umgesetzt und bereits Ende 2014 übergeben. Das geförderte Wohnprojekt grenzt an den Klostergarten des ehemaligen Franziskanerklosters an und befindet sich nur wenige Meter vom Ennsener Hauptplatz entfernt. Die neu zu errichtenden Wohnungen mit kontrollierter Wohnraumlüftung werden in Massivbauweise ausgeführt, der geprüfte Heizwärmebedarf beträgt 22,5 kWh/m<sup>2</sup>a und erreicht den energetischen Standard als Niedrigstener-



Dem urbanen Wohnen mit all seinen Annehmlichkeiten wird hier entsprochen.

giehaus. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen ca. 47 m<sup>2</sup> und ca. 103 m<sup>2</sup>, wobei alle Wohnungen mit Terrassen bzw. Eigengarten oder Loggia ausgestattet sind. Das Objekt verfügt selbstverständlich über einen Lift und eine Tiefgarage mit Kfz-Stellplätzen. 70 Pro-

zent der zu errichtenden und geförderten Eigentumswohnungen sind bereits verkauft. Projekt-Infos gibt es bei Gottfried Reder (Tel. 0664/1049229), Christian Meixner (Tel. 0664/4022400) oder unter [www.padua.at](http://www.padua.at) ■ Anzeige